

Der Brotperphektionist

JOSEF WEGHAUPT ist es gelungen, Biobrot zum Lifestyle-Produkt zu erheben, das (trotzdem) schmeckt.

Dass im Zusammenhang mit Joseph Brot gerne die Rechtschreibung über den Haufen geworfen wird, ist dem Marketinggenie und Gründer Josef Weghaupt zu verdanken. „Brot vom Pheinsten“ muss einem erst einmal einfallen. Eingefallen ist dem ausgebildeten Lebensmitteltechnologe schon immer genug. 2009 zum Beispiel, dass es viel zu wenig anständiges Biobrot gibt und er gemeinsam mit Bäckermeister Fritz Potocnik etwas dagegen tun will. Generalstabsmäßig hat der gebürtige Weinviertler den Markenauftritt geplant, Potocnik wie ein Verrückter probegebacken.

JOSEPH - BROT
VOM PHEINSTEN
Naglergasse 9
1010 Wien
Tel.: 0699/17 12 66 56

JOSEPH GENUSS
Landstraßer
Hauptstraße 4
1030 Wien
Tel.: 0664/88 29 84 70
www.joseph.co.at

Anfangs wurde Joseph Brot fast wie am Schwarz(brot)markt gehandelt, man bekam es nämlich zuerst nur im „Motto am Fluss“. Das war lange bevor der erste winzige und bis ins letzte Detail durchdachte Laden in der Naglergasse, ums Eck von Meinl am Graben, im Herbst 2011 eröffnete. Dort stehen seither die Menschen nach wie vor Schlange, um aus dem zum Teil recht ungewöhnlichen (Roggen-Honig-Lavendel-Krustenbrot) Biosortiment wählen zu können. Das Brot wird im Waldviertel in einem alten Dampfofen doppelt gebacken, das sorgt für Kruste, Geschmack und gute Frischhaltung. Zu nachtschlafener Zeit lässt Weghaupt es täglich aus Vitis nach Wien liefern.

Der 32-jährige Brot-„Renaissancier“, wie er sich selbst bezeichnet, hat den Bedarf in Wien richtig eingeschätzt und im Oktober 2013 als erster Biobäcker mit der Hauszustellung begonnen und gleich darauf eine zweite, größere, genauso schicke Filiale in Wien Mitte aufgesperrt, diesmal mit Bistro und vor allem mit einer Pâtisserie, die in der Hauptstadt Maßstäbe setzen dürfte. Das alles hat seinen Preis. Doch zu Weghaupts Philosophie gehört auch, dass das, was aus anständigen Rohstoffen mit viel Zeit und Handarbeit produziert wird, auch seinen Wert hat. |<s



